

Buch zum Jakobsweg

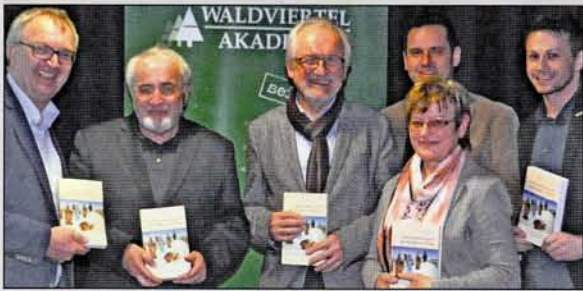


Foto: zVg./Waldviertel Akademie

Vorsitzender Ernst Wurz, OSR Heinrich Nowotny, Autor Reinhard Preißl, Kulturverein-Obmann Robert Bruckner, Maria Preißl und Geschäftsführer Christoph Mayer.

Hirschbach. In Kooperation mit dem Kultur- und Verschönerungsverein Hirschbach lud die Waldviertel Akademie zur Buchpräsentation „Unser Jakobsweg und die Heiligen am Weg“ ein. Autor Reinhard Preißl hat den Weg gemeinsam mit seiner Frau Maria vom Waldviertel nach Santiago de Compostela in jährlichen Etappen bewältigt. Das nunmehr präsentierte Buch ist das zweite zum Thema, im Vorjahr veröffentlichte Preißl den ersten Teil.

Beten mit und für Frauen



Foto: Christlme Ecker

Waidhofen an der Ybbs. Im Rahmen des ökumenischen Weltgebetstags der Frauen fand in der Bürgerspalkirche Waidhofen eine gemeinsame Wortgottesfeier statt. Unter dem Bibelwort „Habe ich dir Unrecht getan?“ stand der Abend im Zeichen philippinischer Frauen, die auch die Texte für die Feier erstellten. Die Kollekte des Abends unterstützt ein nachhaltiges Projekt für indigene Frauen in Mindanao.

Weinbauverein Gedenkmesse

Stein. In der Gedenkmesse für die verstorbenen Mitglieder des Weinbauvereins Stein-Förthof in der Sankt Nikolaus Pfarrkirche ging Kaplan Matthias Martin – auf dem Bild mit Bischofsvikar Karl Schrittwieser und Diakon Michael Wegleitner – auf die Bedeutung des Weins ein und verwies auf diesbezügliche Bibelstellen.



Foto: Gerhard Sparring

Bildungshaus St. Georg wurde feierlich gesegnet und eröffnet

Im Beisein zahlreicher Bürger und Ehrengäste wurde am 12. März das Bildungshaus St. Georg in Bad Traunstein nach den Um- und Zubauarbeiten feierlich eröffnet. „Wir haben gut investiert“, betonte Bischof Klaus Küng, der das Haus segnete, in seiner Ansprache. Die Entscheidung für die Arbeiten sei, so Küng, für die Diözese keine leichte gewesen, aber sie habe sich als „richtig und notwendig“ herausgestellt.

Regina Sprinzl, Geschäftsführerin des Georgshauses, hob die kurze Bau-

zeit, die perfekte Planung und die gute Zusammenarbeit aller an den Arbeiten Beteiligte während des laufenden Betriebs hervor. Sie dankte ihren Mitarbeitern und den Vertretern des ausführenden Architektenbüros „ah3“ aus Horn.

Bürgermeisterin und Nationalratsabgeordnete Angela Fichtinger lobte die gute Kooperation zwischen der Diözese, dem Land, der Gemeinde und der Pfarre. „Sonst hätten wir das nicht geschafft.“ Die große Herausforderung für die Zukunft sei, das Haus zu beleben und wirtschaftlich zu führen.



Foto: Lassmann-Moser

Eröffnung des Georgshauses: LABg. Franz Mold, Landesrat Karl Wilfing, BH Michael Widemann, Bgm. Angela Fichtinger, Bischof Klaus Küng, Vzbgm. Roland Zimmer, Geschäftsführerin Regina Sprinzl, Obmann Anton Trondl und Architekt Johann Kislinger von „ah3“ (v.l.).

Studientag „Trauer in der Pfarre“

Ein Studientag zum Thema „Trauer in der Pfarre“ veranstalteten die Pastoralen Dienste der Diözese St. Pölten im Bildungshaus Stift Zwettl. Das Impulsreferat hielt die Regensburger Pastoraltheologin und Sozialpädagogin Sabine Holzschuh. Weiters standen Workshops zur Trauerbegleitung und Gestaltung von Abschiedsfeiern zur Auswahl.

Holzschuh ging in ihrem Vortrag auf tradierte Verhaltensweisen, Bräuche oder Riten rund um Tod und Trauer ein.

Heilsam seien Menschen, die sich in „Mit-Leidenschaft“ ziehen lassen, sich einfühlen und ohne kluge Worte und hilflose Floskeln signalisieren: „Du hast allen Grund, so traurig zu sein.“ Trost lasse sich nicht machen, so die Theologin, sondern er stelle sich ein. Aber Menschen könnten einen Raum eröffnen, in dem er möglich wird. Vor dem Trostwort steht das Tröster-Sein: „con-solare“, das lateinische Wort für trösten, heißt: „mit dem Einsamen sein“.



Foto: Zarl